

14.10.2021

## REWE stärkt Frauen im Kaffeeanbau

Bohnen für REWE Bio Caffè Crema Pads stammen von Flächen, die nur Bäuerinnen gehören

Autor:in

Thomas Bonrath

Head of Media Relations und Mediensprecher



Mit den REWE Bio Caffè Crema Pads bietet REWE erstmals Kaffee an, der ausschließlich von Frauen angebaut wurde. Die Arabica-Bohnen, Fairtrade-zertifiziert und aus Bio-Anbau, stammen aus der Region Chanchamayo im Herzen Perus. Von Kaffeegärten, die nur Frauen gehören und von ihnen bewirtschaftet werden. Die gesamte Rohkaffeeproduktion wird von Frauen organisiert.

Harte Arbeit auf den Feldern, wenig Geld und häufig allein in der Fürsorge für die Familie: Frauen sind vor allem in armen Ländern gegenüber Männern benachteiligt. REWE setzt sich mit zahlreichen Projekten dafür ein, die Lebens- und Arbeitssituation von Frauen in den Wertschöpfungsketten zu verbessern. Ein Beispiel ist das Projekt „Café Mujer“ – auf Deutsch „Frauenkaffee“ – der Fairtrade-zertifizierten Kooperative „Valle de Ubiriki“, das REWE exklusiv unterstützt. Deutschlands zweitgrößter Lebensmittelhändler verfolgt damit die Ziele, Frauen in den Erzeugerländern für Kaffee in ihren Rechten

zu stärken und ihre ökonomische Teilhabe zu fördern. REWE garantiert den 120 Frauen der Kooperative die komplette Abnahme ihrer Jahresproduktion zum Fairtrade-Mindestpreis. Zudem erhält die Kooperative die Fairtrade-Prämie für Projekte vor Ort. Die REWE Bio Caffè Crema Pads tragen neben dem Bio- und Fairtrade-Siegel auch das PRO PLANET-Label „Für bessere soziale Bedingungen“. Sie sind ab sofort bundesweit in REWE-Märkten erhältlich.

Gerade auf dem Land in Peru sind die Armutsraten sehr hoch. Vor allem Frauen besitzen in der patriarchalisch geprägten Gesellschaft häufig wenig Land und Kapital und werden durch den schlechten Zugang zu Bildung in ihren Entwicklungschancen benachteiligt. „Café Mujer“ hingegen stärkt die eigenverantwortliche Wertschöpfung, bietet Weiterbildungsmaßnahmen und fördert die Möglichkeit des Erwerbs von Grundbesitz. Damit einhergehend wird die wirtschaftliche sowie rechtliche Position der am Projekt teilnehmenden Frauen deutlich verbessert. Sie erzielen eine größere monetäre Unabhängigkeit und soziale Absicherung, wovon auch ihre Familien profitieren. Die langfristig angelegte Zusammenarbeit mit REWE ermutigt fortwährend weitere Frauen, sich dem Projekt der Kooperative anzuschließen. Sind die Erntemengen größer, als für die REWE Bio Pads benötigt werden, werden die überschüssigen Bohnen in anderen Kaffeeartikeln der REWE-Eigenmarken verarbeitet. Damit schafft REWE große Wachstumsperspektiven für die Projektbeteiligten.

Die Fairtrade-Prämien finanzieren Schulungen der Frauen und werden für Verbesserungen der Familieninfrastruktur eingesetzt. Außerdem wird eine eigene Röstkaffeemarke für den heimischen Markt aufgebaut.

Das Projekt „Café Mujer“ verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz zur Unterstützung der Frauen. Im Sinne der Nachhaltigkeit werden Anlagen zur Herstellung von organischen Düngemitteln gebaut und einheimische Bäume in den Kaffeegärten der Bäuerinnen gepflanzt. Letzteres hat viele Vorteile: Der Schatteneffekt hemmt das Unkrautwachstum, erhöht die Bodenfruchtbarkeit, erhält die biologische Vielfalt auf den Flächen und schafft weitere Einkommensquellen. Außerdem werden vielfältige, von Fairtrade organisierte Workshops angeboten, etwa zur Nacherntebehandlung der Kaffeebohnen und anderen betrieblichen Praktiken sowie zur Förderung der Bäuerinnen in Qualifikationen zu Führung, Selbstvertrauen oder Kommunikation. Der direkte Anschluss an die Kooperative Ubiriki ermöglicht den Frauen kostengünstig auf die bestehende Infrastruktur zuzugreifen.

REWE stärkt seit Jahren Frauen für mehr Geschlechtergerechtigkeit entlang der Lieferketten.

Weiterführende Informationen:

<https://www.rewe-group.com/de/presse-und-medien/newsroom/pressemitteilungen/rewe-group-starkt-frauen-fur-geschlechtergerechtigkeit-entlang-der-lieferketten/>

<https://www.rewe-group.com/de/presse-und-medien/newsroom/stories/gleiche-rechte-fuer-frauen/>

<https://www.rewe-group.com/de/presse-und-medien/newsroom/pressemitteilungen/rewe-group-tritt-un-initiative-womens-empowerment-principles-bei/>

<https://www.rewe-group.com/de/presse-und-medien/publikationen/leitlinien/leitlinie-fuer-frauen-in-der-lieferkette/>

Pressefotos zum Download sind unter <https://mediacenter.rewe.de/> erhältlich (Copyright: REWE).

Über REWE:

Mit einem Umsatz von 26,5 Mrd. Euro (2020), bundesweit 161.000 Mitarbeitern und 3.700 Märkten gehört die REWE Markt GmbH zu den führenden Unternehmen im deutschen Lebensmitteleinzelhandel. Die REWE-Märkte werden als Filialen oder durch selbstständige REWE-Kaufleute betrieben.

Die genossenschaftliche REWE Group ist einer der führenden Handels- und Touristikkonzerne in Deutschland und Europa. Im Jahr 2020 erzielte das Unternehmen einen Gesamtaußenumsatz von rund 75 Milliarden Euro. Die 1927 gegründete REWE Group ist mit ihren mehr als 380.000 Beschäftigten in 22 europäischen Ländern präsent.

Für Rückfragen: REWE Unternehmenskommunikation, [presse@rewe.de](mailto:presse@rewe.de)